

# Niederschrift

## über die Sondersitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Birkenau

---

Geschehen 26. September 2011

Zu der heutigen Sitzung sind nach ordnungsgemäßer Ladung erschienen:

Die Gemeindevertreter:

CDU-Fraktion:

Gerhard Scheuermann, Andreas Helth, Stefan Roewer,  
Dr. Bernhard Klein, Gerhard Florig, Peter Jochim,  
Michael Zaplatilek  
entschuldigt: Volker Buser, Dr. Ernst Osen, Dr. Alexandra Stadler-Brehm

SPD-Fraktion:

Jochen Kruse, Bernd Brockenauer, Frank Jochum,  
Sigurd Heiß (GVV), Volker Seehaus, Ewald Imhof  
entschuldigt: Frank Jachmann, Jürgen Bechtold, Thomas Waringer

GRÜNE-Fraktion:

Peter Schabel, Prof. Dr. Markus Frölich, Rosemarie Bernhard,  
Dorothee Rust, Hans-Jürgen Roos, Stefanie Grün,  
Stefan Potsch

FWV-Fraktion:

Dieter Brehm, Sabine Neumann, Silke Haid, Erich Kadel

FDP:

Martin Dittert

Der Bürgermeister:

Helmut Morr

Der Gemeindevorstand:

Wolfgang Grün, Alice Schäfer, Brigitte Fath,  
Hermann Arnold, Myriam Lindner  
entschuldigt: Hans Heckmann

Schriftführerin:

Heike Leonhard

Verwaltung:

Volker Schäfer, Simon Mager, Siegfried Bernert,  
Rainer Gölz, Stefan Bruckner

Presse:

Manuel Reinhardt - Diesbach Medien  
Dr. Marion Menrath – Starkenburger Echo

Referenten (TOP 1)

- Wolfgang Brehm, Bauconsult GmbH  
(Ingenieurgesellschaft für Tragwerksplanung)  
- Jochen Bechtold, KUBUS Architektur

# Tagesordnung

1. Vereinshaus
  - a) Fachliche Informationen des Herrn Brehm, Ingenieurgesellschaft für Tragwerksplanung
  - b) Informationen der Verwaltung über die Situation der Vereine / Veranstaltungen
  - c) mögliche Alternativen
2. Anträge der FWV-Fraktion vom 16.08.2011:
  - a) Ganzheitliches Konzept zur Ortsentwicklung Gesamt-Birkenaus
  - b) Standsicherheit des Vereinshauses Birkenau
3. Antrag der CDU-Fraktion vom 27.08.2011:  
Form der Erläuterungen zu den gestellten Anfragen
4. Antrag der SPD-Fraktion vom 31.08.2011:  
Änderung des Namens des Fachausschusses „Energie – Erzeugungsmodelle zur Realisierbarkeit in Birkenau“ in „Energieausschuss“
5. Anträge, Anfragen, Anregungen, sowie Verschiedenes

## Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Heiß, eröffnete um 19.33 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung; er begrüßte die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung form- und fristgerecht eingeladen wurde; auf Nachfrage wurden keine Einwände erhoben.

### **Die Beschlussfähigkeit mit 24 anwesenden Gemeindevertretern wird festgestellt:**

CDU-Fraktion:	7 Stimmen
SPD-Fraktion:	6 Stimmen
GRÜNE-Fraktion:	6 Stimmen
FWV-Fraktion:	4 Stimmen
FDP (Herr Dittert):	1 Stimme

**Auf Nachfrage des Vorsitzenden werden folgende Anträge zur Tagesordnung erhoben:**

Bürgermeister Herr Morr beantragt, drei weitere Beschlussvorlagen in die heutige Tagesordnung aufzunehmen:

- Erschließung OT Schimbach – Auftragsvergabe Wasserversorgung und Kanalbau
- Auftragsvergabe für Kanalsanierungen nach EKVO –  
Kanalsanierung mit Tiefbau für Erneuerungen und lokale Reparaturen
- Auftragsvergabe für Kanalsanierungen nach EKVO –  
Kanalsanierung durch Schlauchrelining und Reparaturarbeiten mittels Robotertechnik

19.36 Uhr: Der Gemeindevertreter Herr Roos (GRÜNE-Fraktion) betritt den Sitzungssaal und nimmt fortan an der Sitzung teil.

**Die Beschlussfähigkeit mit 25 anwesenden Gemeindevertretern wird festgestellt:**

CDU-Fraktion: 7 Stimmen  
SPD-Fraktion: 6 Stimmen  
GRÜNE-Fraktion: 7 Stimmen  
FWV-Fraktion: 4 Stimmen  
FDP (Herr Dittert): 1 Stimme

**Abstimmung (Aufnahme der TOPs): einstimmig**

**Vorschlag des Vorsitzenden, über die drei zusätzlichen Tagesordnungspunkte pauschal, unter Tagesordnung Teil A, abstimmen zu lassen.**

**Abstimmung (pauschale Abstimmung): einstimmig**

hieraus ergibt sich folgende **neue Tagesordnung**

Teil A

- Erschließung OT Schimbach – Auftragsvergabe Wasserversorgung und Kanalbau
- Auftragsvergabe für Kanalsanierungen nach EKVO –  
Kanalsanierung mit Tiefbau für Erneuerungen und lokale Reparaturen
- Auftragsvergabe für Kanalsanierungen nach EKVO –  
Kanalsanierung durch Schlauchrelining und Reparaturarbeiten mittels Robotertechnik

1. Vereinshaus
  - a) Fachliche Informationen des Herrn Brehm, Ingenieurgesellschaft für Tragwerksplanung
  - b) Informationen der Verwaltung über die Situation der Vereine / Veranstaltungen
  - c) mögliche Alternativen
2. Anträge der FWV-Fraktion vom 16.08.2011:
  - a) Ganzheitliches Konzept zur Ortsentwicklung Gesamt-Birkenaus
  - b) Standsicherheit des Vereinshauses Birkenau
3. Antrag der CDU-Fraktion vom 27.08.2011:  
Form der Erläuterungen zu den gestellten Anfragen
4. Antrag der SPD-Fraktion vom 31.08.2011:  
Änderung des Namens des Fachausschusses „Energie – Erzeugungsmodelle zur Realisierbarkeit in Birkenau“ in „Energieausschuss“
5. Anträge, Anfragen, Anregungen, sowie Verschiedenes

#### **Teil A:**

Erschließung OT Schimbach – Auftragsvergabe Wasserversorgung und Kanalbau

#### **Beschlussvorschlag:**

**Die Firma HLT Baugesellschaft mbH, Neckargerach erhält auf der Grundlage des Angebots vom 05.09.2011 in Höhe von 356.522,77 € den Auftrag für die Arbeiten, Erschließung OT Schimbach – Wasserversorgung und Kanalisation.**

**Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Finanzhaushalt in den Produkten „Wasserversorgung und Ortsentwässerung“ für 2011 zur Verfügung. (Planansatz 180.000,- € Verlegung Wasserleitung und 170.000,- € Verlegung Kanalisation). Aufgrund des geplanten Bauablaufes werden in 2011 Haushaltsmittel für die Verlegung der Wasserleitung in Höhe von 135.000 € und für die Verlegung der Kanalisation in Höhe von 85.000 € benötigt.**

**Im Haushalt für 2012 sind noch Haushaltsmittel in Höhe von 65.000 € im Bereich Wasserversorgung und 115.000 € im Bereich Ortsentwässerung einzustellen.**

**Abstimmung:            21 Ja-Stimmen; 4 Enthaltungen / Antrag ist angenommen**

Auftragsvergabe für Kanalsanierungen nach EKVO –  
Kanalsanierung mit Tiefbau für Erneuerungen und lokale Reparaturen

**Beschlussvorschlag:**

Die Firma HLT Baugesellschaft mbH, Neckargerach erhält auf der Grundlage des Angebots vom 23.08.2011 in Höhe von 172.010,63 € den Auftrag für die Arbeiten Kanalsanierung nach EKVO – Sanierung mit Tiefbau für Erneuerungen und lokale Reparaturen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt, jeweils im Produkt „Ortsentwässerung“ zur Verfügung.

Aufgrund des vorgesehenen Bauablaufs werden im Haushalt 2012 Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 € im Bereich Ortsentwässerung eingestellt. Die erforderlichen Mittel in 2011 können entsprechend reduziert werden.

**Abstimmung:** einstimmig

Auftragsvergabe für Kanalsanierungen nach EKVO –  
Kanalsanierung durch Schlauchrelining und Reparaturarbeiten mittels Robotertechnik

**Beschlussvorschlag:**

Die Firma Insituform Rohrsanierungstechniken GmbH, Leonberg erhält auf der Grundlage des Angebots vom 17.08.2011 in Höhe von 426.675,14 € den Auftrag für die Arbeiten Kanalsanierung nach EKVO – Kanalsanierung durch Schlauchrelining und Reparaturarbeiten mittels Robotertechnik.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt, jeweils im Produkt „Ortsentwässerung“ für 2011 zur Verfügung.

Aufgrund des vorgesehenen Bauablaufs werden im Haushalt für 2012 Haushaltsmittel in Höhe von 350.000 € im Bereich Ortsentwässerung eingestellt. Die erforderlichen Mittel in 2011 können entsprechend reduziert werden.

**Abstimmung:** einstimmig

## Zu 1. Vereinshaus

- a) Fachliche Informationen des Herrn Brehm, Ingenieurgesellschaft für Tragwerksplanung
- b) Informationen der Verwaltung über die Situation der Vereine / Veranstaltungen
- c) mögliche Alternativen

a) Der Vorsitzende erteilt Herrn Brehm, Bauconsult GmbH (Ingenieurgesellschaft für Tragwerksplanung), das Wort.

- - Informationen nebst Begründung, weshalb eine Schließung des Saales im Vereinshaus notwendig war (Konstruktion des Daches)
- Möglichkeiten temporärer Maßnahmen dargestellt
- mögliche Sanierungsarbeiten: Kuppel zurückbauen - Dach abtragen - über Wände ein Ringanker montieren - neues Pultdach
- aus Sicht des Herrn Brehm scheint eine Sanierung jedoch nicht rentabel

c) Der Vorsitzende erteilt Herrn Jochen Bechtold, KUBUS Architektur, das Wort.

- - Präsentation!
- mögliche Alternativen: Sanierung oder Neubau
- aus Sicht des Herrn Bechtold ist eine Sanierung keinesfalls rentabel
- ein Verkauf des Vereinshauses wird empfohlen; somit Möglichkeit für Wohnungsbau auf dem Grundstück
- Möglichkeiten über Standorte für Neubau aufgezeigt (Gewerbegrundstück Ortseingang Birkenau und Freibadgelände)
- Idee: Neubau eines „Kultur- und Freizeitzentrum“ auf dem Grundstück des Freibades (Vereinsstätte – Gaststätte – Freibad)
- mögliches räumliches Konzept präsentiert

b) Der Vorsitzende erteilt dem Bürgermeister Herr Morr das Wort.

- - Informationen über weitere Möglichkeiten eines Standortes (Räumlichkeit) für Veranstaltungen - zwei Konzepte der Firma hollandmedia.de (Nutzung Getränkehaus und Zeltstadt)
- Situation der Vereine (BCV, MGV, Volkschor, VfL, Kulturverein, auch Gemeinde und private Veranstaltungen)
- Fazit: Solidargemeinschaft der Vereine funktioniert
- Ausweichmöglichkeiten für die Vereine wurden gefunden
- weiterer Schritt: Beratung in den Fraktionen

Pause: 20.55 Uhr

Fortführung der Sitzung: 21.11 Uhr

Auf Vorschlag des Herr Kruse (SPD-Fraktion) wird TOP 2b vorgezogen.

## **Zu 2. Anträge der FWV-Fraktion vom 16.08.2011:**

### **b) Standsicherheit des Vereinshauses Birkenau**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Fraktion der FWV Birkenau beantragt, die GV möge beschließen, den Vorstand zu beauftragen, eine provisorische Lösung für die Nutzung des Vereinshauses zu finden.

Der Statiker, der die letzte Berechnung durchgeführt hat, soll beauftragt werden, Maßnahmen vorzuschlagen, die eine vorübergehende Sicherstellung der Standsicherheit des Gebäudes, mit oder auch ohne Schneelast, durch z. B. provisorische, zusätzliche Tragkonstruktion o. ä. ermöglichen.

**Die FWV-Fraktion zieht ihren Antrag zurück.**

### **a) Ganzheitliches Konzept zur Ortsentwicklung Gesamt-Birkenaus**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Fraktion der FWV Birkenau beantragt, die GV möge beschließen, den Gemeindevorstand zu beauftragen, er soll die ganzheitliche Entwicklung eines Ortsentwicklungskonzeptes auf den Weg bringen.

#### **Antrag des Herrn Klein (CDU-Fraktion):**

Ausführung des Beschlusses des Ausschusses für Bau, Umwelt und Verkehr vom 24.01.2011.

*(Beauftragung eines Planungsbüros zur Innenentwicklung; öffentliche Ausschreibung zur Bewerbung (Antrag der CDU-Fraktion vom 14.10.2010); hier: Koordinierung der bisherigen Ergebnisse für das Projekt „Ortsentwicklung / Ortssanierung“ aus der Verwaltung, des Bauausschusses und des Agenda-Arbeitskreises „Ortsentwicklung und Verkehr“*

#### **Ergebnis:**

*Es wurde darüber beraten, welche Materialien dem zu beauftragenden Planungsbüro zur Verfügung gestellt werden sollen. Die Punkte 5. (BG Mumbacher Straße) und 6. (BG Balzenbacher Straße) wurden von der Liste der Materialsammlung gestrichen.*

*Der bereinigten Liste wurde einstimmig zugestimmt.*

*Weiterhin wurde vorgeschlagen, dass man sich zur Erleichterung der Formulierung der Ausschreibung Erfahrungswerte von den Nachbargemeinden Fürth, Lindenfels, Wald-Michelbach und Abtsteinach einholt, die bereits einen ähnlichen Prozess durchlaufen haben.*

*Diesem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt.*

*Der Bürgermeister wird sich zu diesem Zweck mit seinen Amtskollegen in Verbindung setzen.*

*Nach Vorlage dieser Erfahrungsberichte wird eine Anschlussitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt und Verkehr terminiert, um das neue Material zu sichten und die Grundlagen für die beschlossene Ausschreibung vorzubereiten.)*

### **Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Herr Schabel):**

**Alle baulichen und planerischen Maßnahmen, die für die Ortsentwicklung relevant sind (mit Ausnahmen von Instandhaltung) sollen bis zur Erstellung des Konzeptes aufgeschoben werden.**

**Abstimmung: 7 Ja-Stimmen; 18 Nein-Stimmen / Antrag ist abgelehnt**

**Ergänzungsantrag des Herrn Dittert (FDP):**

Alle zukünftig zu beschließenden baulichen und planerischen Maßnahmen, die für die Ortsentwicklung relevant sind (mit Ausnahmen von Instandhaltung) sollen bis zur Erstellung des Konzeptes aufgeschoben werden.

**Abstimmung:** 8 Ja-Stimmen; 17 Nein-Stimmen / Antrag ist abgelehnt

**Antrag des Herrn Klein (CDU-Fraktion):**

Der Tagesordnungspunkt wird an den Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr verwiesen.

**Abstimmung:** 19 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; 2 Enthaltungen /Antrag ist angenommen

**Zu 3.** Antrag der CDU-Fraktion vom 27.08.2011: Form der Erläuterungen zu den gestellten Anfragen

**Beschlussvorschlag:**

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag, dass die Anfragen auch in schriftlicher Form beantwortet und den Fraktionen in schriftlicher Form vorgelegt werden.

**Die CDU-Fraktion zieht ihren Antrag zurück.**

**Zu 4.** Antrag der SPD-Fraktion vom 31.08.2011: Änderung des Namens des Fachausschusses „Energie – Erzeugungsmodelle zur Realisierbarkeit in Birkenau“ in „Energieausschuss“

**Beschlussvorschlag:**

Der Name des Fachausschuss "Energie-Erzeugungsmodelle zur Realisierbarkeit in Birkenau" wird geändert in „Energieausschuss“.

**Abstimmung:** einstimmig



**Zu 5. Anträge, Anfragen, Anregungen, sowie Verschiedenes**

- BGM:
- Anfrage, ob es weitere Anmeldungen für die Schulung für Mandatsträger bei der Fa. Schüllermann gibt; Rückmeldungen an V. Schäfer (Verwaltung)
  - Hinweis auf die Informationsveranstaltung für Mandatsträger am 29.09.2011 in Mörlenbach zum Thema „Breitband“
  - Hinweis auf die gemeinsame Sitzung des Gemeindevorstandes und des Haupt- und Finanzausschusses am 11.10.2011, 18.30 Uhr

Herr Helth: Anfrage der CDU-Fraktion vom 26.09.2011:  
Verein Birkenauer Sonnenkinder e. V.; Erweiterung des Betreuungsangebotes bei den Weschnitzpiraten

Ende der Sitzung: 22.20 Uhr



Heiß

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Leonhard  
Schriftführerin